



ALPHA LANGUAGE
CENTRE

WOCHE 12

WÜNSCHE, TRÄUME UND ENGAGEMENT

LEARNING GOALS/ LERNZIELE

By the end of this week, learners will be able to:

- Talk about a person's biography using past tense (Präteritum) accurately.
- Describe career paths, family businesses, and new beginnings in structured sentences.
- Use n-declension nouns correctly in different cases.
- Apply Präteritum forms of common regular and irregular verbs in writing and speaking.
- Form and use Passiv Präsens to describe processes and actions.
- Make suggestions and respond positively or negatively in conversations.
- Complete A2-level exam tasks confidently across speaking, writing, listening, and reading.

CULTURAL TIP

FAMILIENUNTERNEHMEN IN DEUTSCHLAND

Viele Unternehmen in Deutschland sind:

- familiengeführt
- über Generationen aufgebaut

z.B kleine Betriebe (Bäckerei, Handwerk) oder große Firmen mit langer Tradition.

Neuanfänge sind auch typisch:

Viele Menschen wechseln Karriere oder starten neu – besonders nach Ausbildung oder Studium.

WEEKLY TASK

Aufgabe: Eine Biografie schreiben

Schreibe 100–120 Wörter über eine Person (real oder fiktiv):

- Wann wurde die Person geboren?
- Was hat sie gemacht?
- Gab es Veränderungen im Leben?
- Was macht sie heute?

Benutze:

- 3 Präteritum-Verben
- 1 n-Deklination
- 1 Passivsatz



ALPHA LANGUAGE
CENTRE

WOCHE 12



N-DEKLINATION

N-Deklination is also known as The "Extra -n" Group
Some masculine nouns are "weak." They like to add an **-n** or **-en** at the end of the word in almost every case *except* the Nominativ (the subject).

The Rule: If it's a **masculine person** and it's **not** the subject, add **-en**.

- *Nominativ:* Der **Student** lernt.
- *Akkusativ:* Ich sehe den **Studenten**.
- *Dativ:* Ich helfe dem **Studenten**.

Common words to know: *der Kollege, der Kunde (customer), der Polizist, der Nachbar.*

Practice:

1. Ich rufe meinen _____ (Kollege) an.
2. Der _____ (Polizist) hilft mir. (*Careful! Is he the subject?*)

TOP 5 N-DEKLINATIONEN IM ALLTAG

1. **Deutschen-** Wir arbeiten mit einem Deutschen**en**.
2. **Kollege-** Er hat einen neuen Kolleg**en**.
3. **Mensch-** Das Gehirn des Mensch**en** ist einzigartig.
4. **Namen-** Ich habe Ihren Nam**en** vergessen.
5. **Affe-** der Ball des Aff**en** ist kaputt.

ALPHA LANGUAGE
CENTRE

Solutions: N-Deklination

1. Ich rufe meinen Kollegen an. (*Akkusativ Object = add -en*)
2. Der Polizist hilft mir. (*Nominativ Subject = NO extra -en*)



ALPHA LANGUAGE
CENTRE

WOCHE 12



PRÄTERITUM

Präteritum (The "Story" Past Tense)

In A2, we mostly use *Perfekt* (ich habe gemacht) for speaking. We use *Präteritum* for writing (stories/biographies) and for two very important verbs: sein and haben.

THE BIG TWO (MEMORIZE THESE!):

- sein (was) → ich war, du warst, er/sie war...
- haben (had) → ich hatte, du hattest, er/sie hatte...

Regular Verbs: Just add a -te- in the middle.

- *machen* → ich machte
- *arbeiten* → er arbeitete

Practice:

1. Letztes Jahr _____ (sein) ich in Berlin.
2. Früher _____ (arbeiten) er bei Siemens.

ALPHA LANGUAGE
CENTRE

Solutions: Präteritum

1. Letztes Jahr war ich in Berlin.
2. Früher arbeitete er bei Siemens.



PRÄTERITUM UND PASSIV PRÄSENS

Präteritum (The "Story" Past Tense)

In A2, we mostly use *Perfekt* (ich habe gemacht) for speaking. We use *Präteritum* for writing (stories/biographies) and for two very important verbs: sein and haben.

THE BIG TWO (MEMORIZE THESE!):

- sein (was) → ich war, du warst, er/sie war...
- haben (had) → ich hatte, du hattest, er/sie hatte...

Regular Verbs: Just add a -te- in the middle.

- *machen* → ich machte
- *arbeiten* → er arbeitete

Practice:

1. Letztes Jahr _____ (sein) ich in Berlin.
2. Früher _____ (arbeiten) er bei Siemens.

Passiv Präsens (The "Action" Focus)

In the Passive, we don't care who does the work. We care about what happens. The Formula: werden (conjugated) + Partizip II (the "ge-" verb at the end).

- Aktiv: Die Firma verkauft das Auto. (The company sells the car.)
- Passiv: Das Auto wird verkauft. (The car is being sold.)

Common uses:

- Deutsch wird hier gesprochen. (German is spoken here.)
- Die Pizza wird geliefert. (The pizza is being delivered.)

Practice:

1. Hier _____ (werden) viel Kaffee _____ (trinken).
2. Die Hausaufgaben _____ (werden) heute _____ (machen).

Solutions: Präteritum

1. Letztes Jahr war ich in Berlin.
2. Früher arbeitete er bei Siemens.

Solutions: Passiv Präsens

1. Hier wird viel Kaffee getrunken.
2. Die Hausaufgaben werden heute gemacht. (Note: "Hausaufgaben" is plural, so we use werden instead of wird)



EIN NEUES LEBEN FÜR SARAH

Lesen Sie den Text und wählen Sie bei den Aufgaben 1–3 die richtige Lösung: **a, b oder c.**

Sarah (32) hat zehn Jahre lang als Informatikerin in einem großen Büro in Hamburg gearbeitet. Sie hat viel Geld verdient, aber sie war oft gestresst und unglücklich. „Ich wollte nicht mehr den ganzen Tag vor dem Computer sitzen“, sagt sie.

Vor zwei Jahren hat sie ihr Leben geändert. Sie hat ihren Job gekündigt und ist in ein kleines Dorf in den Bergen gezogen. Heute arbeitet sie als Bergführerin. Sie zeigt Touristen die Natur und wandert jeden Tag viele Kilometer. „Es ist körperlich anstrengend, aber ich bin jetzt viel zufriedener“, erklärt Sarah. In der Zukunft möchte sie eine eigene kleine Wanderschule eröffnen. Ihr alter Job in der Stadt fehlt ihr überhaupt nicht.

Fragen zum Text:

1. Was hat Sarah früher gemacht?

- a) Sie hat als Bergführerin gearbeitet.
- b) Sie war Informatikerin in einer Stadt.
- c) Sie hat in einem kleinen Dorf gewohnt.

2. Warum hat sie ihren Job gewechselt?

- a) Weil sie zu wenig Geld verdient hat.
- b) Weil sie nicht mehr in Hamburg leben wollte.
- c) Weil sie im Büro zu viel Stress hatte.

3. Was macht Sarah heute?

- a) Sie arbeitet draußen in der Natur.
- b) Sie repariert Computer für Touristen.
- c) Sie lernt in einer Schule für Bergführer.





ALPHA LANGUAGE
CENTRE

WOCHE 12



SCHREIBEN & SPRECHEN PRACTICE

SCHREIBEN (CA. 30 MINUTEN)

Situation: Sie haben eine Anzeige für eine Stelle als Aushilfe in einem Café oder Büro gesehen. Sie möchten dort arbeiten und schreiben eine E-Mail an den Chef, Herrn Müller. Schreiben Sie etwas zu folgenden vier Punkten:

- Warum möchten Sie diesen neuen Job anfangen? (**Motivation**)
- Was haben Sie früher gemacht? (**Erfahrung**)
- Machen Sie einen Vorschlag für ein Treffen. (**Termin**)
- Schreiben Sie, dass Sie auf eine Antwort warten. (**Schluss**)

Schreiben Sie **80–100 Wörter**. Vergessen Sie den Gruß und die Anrede nicht.

SPRECHEN – EIN THEMA PRÄSENTIEREN (CA. 2 MINUTEN)

THEMA: MEIN LEBENSWEG

Stellen Sie Ihr Thema vor. Die folgenden Punkte helfen Ihnen:

- Wo haben Sie früher gelebt und was haben Sie dort gemacht?
- Welche wichtigen Erfahrungen haben Sie in Ihrem Leben gesammelt?
- Was sind Ihre Pläne für die Zukunft (Job, Wohnort)?

SPRECHEN – GEMEINSAM ETWAS PLANEN

Situation: Sie möchten in eine neue Stadt ziehen oder einen neuen Kurs anfangen.

Sprechen Sie mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin darüber.

- Machen Sie Vorschläge für den Neuanfang.
- Reagieren Sie auf die Ideen Ihres Partners (Finden Sie die Ideen gut oder schlecht?).
- Sagen Sie Ihre Meinung: Warum ist dieser Neuanfang wichtig für Sie?